

<http://www.haz.de/Umland/Hemmingen/Mausoleumsverein-Hemmingen-lobt-Schreibwettbewerb-fuer-Jugendliche-aus-Geldpreise-zu-gewinnen>

Hemmingen/

16:00 22.11.2018

# Wettbewerb: Wer schreibt die beste Geschichte?

Die Kulisse ist perfekt: Die Ruine des Hemminger Mausoleums im Wald eignet sich gut für Gruselgeschichten. Das greift der Förderverein auf und lobt einen Schreibwettbewerb aus.



Das Mausoleum und Graf Carl von Alten sollen in den Geschichten vorkommen. Quelle: Andreas Zimmer

Die Kulisse ist perfekt: Die Ruine des Hemminger Mausoleums im Wald eignet sich gut für Gruselgeschichten. Das greift der Förderverein des Mausoleums Graf Carl von Alten auf und lobt einen Schreibwettbewerb für Jugendliche ab der

sechsten Klasse aus. Sie müssen im Hemminger Stadtgebiet, in Hannover-Ricklingen oder in Döhren wohnen.

Ihre Kreativität wird belohnt. Für die drei besten Geschichten gibt es Geldpreise: 100 Euro für den ersten Preis, 60 Euro für den Zweitplatzierten und 40 Euro für Rang drei. Außerdem können die Gewinner ihre Geschichte bei den beiden Ferienpass-Nachwanderungen im Sommer 2019 selbst vortragen.

Was ist zu beachten? Die Geschichte muss einen Bezug zu Graf Carl von Alten haben, denn der Verein will mit seiner Aktion auch bewirken, dass sich die Jugendlichen mit ihm beschäftigen. „Die Geschichte soll den örtlichen Rahmen des Mausoleums, die Geister im Umfeld und die vorhandenen Informationen so spannend verknüpfen und beschreiben, dass daraus eine Geschichte zum Fürchten wird“, erläutert Vorsitzender Reinhard Schütze. Die Geschichte muss eine Leselänge von mindestens zehn Minuten haben. Darüber hinaus gibt es keine Begrenzung. Sie kann auch mit Comics, Zeichnungen oder Skizzen oder als Hörspiel aufgezeichnet werden. Auch das Smartphone kann zu Hilfe genommen werden, zum Beispiel für Hörspieeffekte oder um in der Geschichte auf eine bestimmte Seite im Internet zu verweisen.

An der Hemminger KGS seien die Deutschlehrer über das Projekt informiert und geben Hinweise und Anregungen, erläutert Schütze. Die dortige Fachbereichsleiterin Beate Block und der Vorstand des Mausoleumsvereins bilden die Jury.

Die Jugendlichen, die etwas einreichen möchten, werden gebeten sich schon jetzt beim Vorsitzenden Reinhard Schütze zu melden,

E-Mail: [mausoleumsverein@vodafone.de](mailto:mausoleumsverein@vodafone.de). Bis Silvester 2018 haben sie dann Zeit, um die Geschichte auszuarbeiten und dorthin zu mailen, zum Beispiel im PDF-Format, oder ausgedruckt an die Postadresse Reinhard Schütze, In der Klewert 9, 30966 Hemmingen, zu schicken.

*Von Andreas Zimmer*